

Volleyball: EGL-Damen

Marienberger Netzbeißerinnen immer noch ohne Niederlage

Auch am 4.Spieltag blieben die Marienbergerinnen ohne Niederlage. Sie empfingen zuhause Gersdorf und Johann'stadt. Gersdorf hielt gegen Marienberg ordentlich mit, schafften aber die Überraschung nicht und verloren knapp mit 2:0. Auch gegen Johann'stadt spielten die Gastgeber stark auf, allerdings brauchten sie im zweiten Satz das Glück des Tüchtigen, denn mit 29:27 war die Entscheidung sehr knapp. Ein Nervenspiel der zwei Verlierer gegeneinander. Schon der erste Satz ging mit 26:24 an Gersdorf. Im zweiten Satz führte Johann'stadt mit 21:14, doch Gersdorf arbeitete sich langsam heran und erst in der „Verlängerung“ ging der Sieg mit 29:27 an Gersdorf.

Marienberger NB	: SSV „B-W“ Gersdorf	2:0	25:22+25:21
Marienberger NB	: FSV „G-A“ Johann'stadt	2:0	25:15+29:27
SSV „B-W“ Gersdorf	: FSV „G-A“ Johann'stadt	2:0	26:24+28:26

Der amtierende Meister Bockau kommt in dieser Saison nicht so richtig in Fahrt. Auch in Zwönitz konnte der Bock nicht umgestoßen werden und gegen die Hausfrauen gab es eine indiskutabel Leistung, in keinem Satz wurden 10 Punkte erreicht. Gegen Frohnau spielte Bockau besser, aber weder Sieg noch ein Satzgewinn sprangen heraus. Besser die Frohnauerinnen, sie waren schlecht in die Saison gestartet, arbeiten sich jetzt aber sukzessive nach vorn und mit dem Sieg über Bockau und auch dem 2:0 über Zwönitz sind sie jetzt auf den 3.Tabellenplatz.

TV Frohnau	: Zwönitzer HSV 1928	2:0	25:15+25:20
TV Frohnau	: SV Bockau	2:0	25:21+25:16
Zwönitzer HSV 1928	: SV Bockau	2:0	25:09+25:08

Am Ende der Tabelle rangieren Breitenbrunn und Erzg. Aue. Beide Teams haben noch zwei Nachholspiele. Ebenso Marienberg und Zwönitz. Bemerkenswert deshalb die Tabellenführung für Marienberg.